

Ordnung zur Änderung der Anlage zu § 1 Abs. 1 BPO: Fächerspezifische Bestimmungen für das Fach Linguistik vom 15. September 2004

die Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft die folgende Ordnung erlassen:

Artikel I

Aufgrund des § 2 Abs. 4 und des § 94 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 14. März 2000 (GV. NRW. S. 190), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16. Dezember 2003 (GV. NRW. S. 772), hat

Die Anlage zu § 1 Abs. 1 BPO Fächerspezifische Bestimmungen für das Fach Linguistik vom 1. Juli 2003 (veröffentlicht im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld - Amtliche Bekanntmachungen - Jg. 32 Nr. 14 S. 169) wird wie folgt geändert:

**1. 5.1 Fachliche Basis (§ 8 Abs. 1 Satz 1 BPO) erhält folgende Fassung:
"5.1 Fachliche Basis (§ 8 Abs. 1 Satz 1 BPO)**

Nr.	Modul	LP	SWS	Empfohlenes Fachsemester	Einzelleistungen		Voraussetzungen
					Benotet	Unbenotet	
Lin 1	Einführung Linguistik	9	6	1-2	2	3 ¹	
Lin 2	Formale Methoden	9	6	1-2	3 ²		
Lin 3	Sprachbeschreibung	9	6	3-4	3		Lin 1 + Lin 2
Lin 4	Empirische Methoden	9	6	3-4	1 ²	2	Lin 1 + Lin 2
Lin 5	Sprach- und Diskursverarbeitung ³	12(9)	8(6)	3-6	2	2	Lin 1 + Lin 2
Lin 6	Sprachliche Eigenkompetenz	9	6	1-6		2	
	Summe:	57(54)	38(36)		11	9	

¹ Davon ein Praktikumsbericht

² Die Einzelleistungen werden in Form von Klausuren, die sich jeweils auf eine Lehrveranstaltung des Moduls bezieht, erbracht. Näheres siehe unter Ziffer 7.

³ Bei Wahl des Profils Texttechnologie (siehe 5.2.2) wird das Modul um eine Lehrveranstaltung reduziert."

**2. 5.2.2 Profil "Texttechnologie" erhält folgende Fassung:
"5.2.2 Profil "Texttechnologie"**

Nr.	Modul	LP	SWS	Empfohlenes Fachsemester	Einzelleistungen		Voraussetzungen
					Benotet	Unbenotet	
TT1	Grundlagen der Texttechnologie	12	6	1-2	2 ¹	1 ⁵	
TT2	Programmierung für die Texttechnologie	12	4	3-4	1 ²		Lin 2 und TT1
TT3	Informationsstrukturierung und Auszeichnungssprachen	12	6	3-4	1 ³	1 ⁶	Lin 2 und TT1
TT4	Praxisbezogene Projekte Texttechnologie	12	4	5-6	1 ⁴		
	Individueller Ergänzungsbereich ⁷	18		1-6			
	Summe:	66	20		5	2	

¹ Klausur in "Einführung in die Texttechnologie", mündliche Prüfung entweder in "Textstruktur und Textsatz" oder in "Hypertext"

² Besuch der Veranstaltung und Lösung der Übungsaufgaben (8 LP) und schriftliche Hausarbeit bestehend aus Programmieraufgaben und Lösungsdokumentation im Anschluss an das Seminar (4 LP)

³ Klausur in "Auszeichnungssprachen"

⁴ Bachelorarbeit im Rahmen eines Projektseminars (4 SWS), die aus einem praktischen Teil (programmierte Lösungen und deren Beschreibung) und einem theoretischen Teil besteht

⁵ Kurzreferat oder Präsentation von Übungsaufgaben wahlweise in "Textstruktur und Textsatz" oder in "Hypertext"

⁶ Aufgaben zu "Informationsstrukturierung" in Form einer Gruppenarbeit während des Semesters (Modellierung einer Domäne/einer Textsorte)

⁷ Im individuellen Ergänzungsbereich können Veranstaltungen aus dem Lehrangebot der Universität frei gewählt werden. Dabei muss es sich nicht um Module im Sinne der BPO handeln."

Artikel II

Diese Änderungsordnung tritt am 1. Oktober 2004 in Kraft.

Bielefeld, den 15. September 2004

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses der Fakultätskonferenz der Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft der Universität Bielefeld vom 30. Juni 2004.

Der Rektor
der Universität Bielefeld
Universitätsprofessor Dr. Dieter Timmermann